

PROFIL

PERSÖNLICHE DATEN

Christian Dürr, Dr. rer. nat.
verheiratet, drei Kinder
Asterstraße 12, 30167 Hannover
0049 511 6003925
0049 178 9889612
dr.christian.duerr@gmx.de
www.prozesse-und-systeme.de



Meine Stärken liegen in der Gestaltung mittlerer und großer Projekte in den Bereichen Anforderungsmanagement und Anforderungsanalyse, Buildmanagement, Softwarearchitektur und Design. Darüber hinaus besitze ich für sämtliche Java-Enterprise-Technologien ausgeprägte, praxiserprobte und zertifizierte Umsetzungskompetenzen.

Ich vertrete die Auffassung, dass Motivation und Kommunikation die primären Faktoren für erfolgreiche Teamarbeit bilden und vermittele diesen Standpunkt in meinem Arbeitsumfeld nachhaltig über agile Methodiken.

Christian Dürr

Hannover, August 2010

Technologische Kompetenzen

Für den gesamten Bereich Java EE und aller damit verwandten Themen besitze ich umfangreiche technologische Kompetenzen. Ich bin in der Lage, dieses Wissen in Schulungen und Workshops zu vermitteln. Aufgrund des offenen Charakters des Java EE Entwicklungsmodells existiert eine große Menge Open Source Software für diesen Bereich. Für diese Sekundärsoftware, oftmals vermeidet ihr Einsatz projektentscheidende Risiken, bringe ich umfangreiches Praxiswissen mit in Ihr Team.

Zu den folgenden Themen, Technologien, Frameworks oder Werkzeugen besitze ich aktuelles und einsatzbereites Wissen:

- Java EE: EJB, Web Services, Java Servlets, JSP, TagLibraries, Jakarta-JSTL, BMP, CMP, JSF
- Java EE Server: JBoss, Tomcat, BEA-Weblogic, Orion AS (OC4J)
- Datenbanken, SQL: MySQL, PostgreSQL, Oracle
- Persistenzframeworks: Hibernate, TopLink, CMP, JDO, iBATIS
- Eclipse: als Entwicklungsumgebung, als RCP, als Runtime für Plugin-basierte Entwicklung, SWT
- Buildmanagement: Ant als Buildwerkzeug, Maven als Buildsystem, CVS und Subversion als Versionsverwaltung
- leichtgewichtige Laufzeitumgebungen: Spring, PicoContainer
- Web Frameworks: Struts, JSF, Velocity
- Suchmaschinen: Lucene
- JVM Profiling: JVMTI Binding, TPTP, MAT
- Architektur- und Codeanalyse
- GUI Entwicklung: Swing, XUL, SWT, JavaScript/AJAX

Methodische Kompetenzen

Ich kenne die verschiedenen Vorgehensmodelle der Softwareentwicklung (iteratives Vorgehen, Wasserfall, agiles Vorgehen) und weiß um ihre Vor- und Nachteile. Ich helfe Ihnen bei der Auswahl und Durchsetzung des geeigneten Vorgehens.

Ich unterstütze Sie bei der Teamformung durch die Etablierung einer geeigneten Projektkultur. Dafür bediene ich mich moderner Methodiken, wie agile Praktiken, artefakt-orientiertes Arbeiten und testgetriebene Entwicklung.

Das Anforderungsmanagement genießt allerhöchste Priorität. Ich bringe vitale Expertisen für Ihre Anforderungsanalyse und das Anforderungsmanagement in Ihr Projekt.

Ein wesentlicher Erfolgsfaktor in Softwareprojekten ist kollaboratives Arbeiten und Automatisierung. Hier spielen Erfahrung und die konsequente Anwendung geeigneter Werkzeuge die Hauptrolle. Ich stelle Ihnen meine Kenntnisse im Bereich der Dokument- und Versionsverwaltung und bei der Automatisierung des Projektbuilds zur Verfügung. Ich helfe bei der Auswahl und der Einrichtung der richtigen Werkzeuge.

PROJEKTE

Volkswagen AG Wolfsburg - IT Governance und Architekturmanagement

Zeitraum	2009.02 – aktuell
Projektziel	Formulierung und Freigabe des konzernweiten Architektur-Regelwerkes, Erarbeitung eines Netzwerkarchitektur-Konzepts, Erarbeitung und Durchführung einer Schulung für Architekten im Volkswagen Konzern
Tätigkeiten	Sichten, Erfassung und Beschreibung der IT-Organisationsstruktur, der IT-Prozesse, IT-Regelwerke und IT-Infrastruktur im Volkswagen Konzern. Durchführung von Workshops und Seminaren.

Volkswagen AG Wolfsburg - Architekturkonzeption für Kundendienst-Anwendungen

Zeitraum	2008.09 – 2008.12
Projektziel	Entwurf und Formulierung von Java EE Architekturen und Designrichtlinien für Anwendungsentwicklung im Bereich Kundendienst.
Tätigkeiten	Sichten und Bewertung vorhandener Infrastrukturen und bestehender Anwendungsarchitekturen, Formulierung von Pflichtenheft-Bausteinen, Architekturvorlagen und Designrichtlinien.
Technologien	Enterprise Architect, Analysewerkzeug SonarJ

FinanzIT GmbH - Steuerungsfrontend Darlehen

Zeitraum	2007.09 – 2008.08
Projektziel	Entwicklung einer Webanwendung zur Abwicklung der Darlehens- und Kreditsteuerung sowie Baufinanzierung in Sparkassenfilialen.
Tätigkeiten	Erfassung, Analyse und Umsetzung von Anwendungsfällen, Umsetzung und Qualitätssicherung, Projektsteuerung.

Technologien Himalaya-Framework (Servlets, JSP, in house MVC), Eclipse, JPA/Hibernate3, Cocoon

Volkswagen AG Wolfsburg – Konzernweites Fehler- und Problemmanagement

Zeitraum 2006.07 – 2007.07

Projektziel Entwicklung einer J2EE basierten, mehrschichtigen Architektur zum konzernweiten Problemmanagement (KPM). Migration bestehender Insellösungen. Integration in bestehende Host-Umgebung.

Tätigkeiten Aufbau einer Infrastruktur zum Performanzmonitoring. Performanzoptimierung in Code, Design und Infrastruktur. Refactoring und Restrukturierung der Software in Subkomponente, Konfigurationsmanagement, Definition von Codemetriken. Implementierung einer Subkomponente auf Basis von Apache Axis Webservices.

Technologien J2EE (EJB, Servlets, JSP, Webservices), Web Services mit Axis, Spring, Eclipse, Refactoring, JVM Profiling, Maven 2

Hochschul Informations Systeme GmbH Hannover - WebServices

Zeitraum Mai 2006

Projektziel Vorbereitung auf die Einführung und Umsetzung von WebServices

Tätigkeiten Coaching für 12 Mitarbeiter zu den Themen serviceorientierte Architekturen, WebServices und Umsetzung mit Apache Axis

Technologien SOA, WebServices, Axis, Eclipse

Lebensversicherung Aspecta Hamburg - Projekt GPO

Zeitraum 2005.09 – 2006.04

Projektziel Entwicklung eines Eclipse-Plugin basierten Swingclients einer Zweischichtarchitektur zur Abwicklung der Antrags- und Vorgangssachbearbeitung einer Lebensversicherung.

Tätigkeiten Entwicklung fachlicher Komponenten (Eclipse-Plugins) für die Aufnahme und Prozessierung von Versicherungsverträgen. Anbindung von Webservices und eines Druckauftrag-Bestandsystems. Leitung von Workshops für die Vorbereitung einer Architekturmigration. Refactoring.

Technologien Eclipse Plugin Architektur, Webservices (Axis), Maven

Berufsgenossenschaft Metall-Süd Mainz - Projekt VITA

Zeitraum 2005.06 – 2005.08

Projektziel Erweiterungen des CMS der Firma FileNet nach den Vorgaben der Koordinierungs- und Beratungsstelle für IT des Bundes (DOMEA).

Tätigkeiten Vorbereitung und Durchführung von Kundenworkshops, Gap-Analysen, Leitung Entwicklerteam (4 Personen), Anforderungsanalyse, Buildmanagement, Umsetzung

Technologien Servlet/JSP, JavaScript/CSS/AJAX, XSLT, JavaMail, Reporting

Provinzial Nord und Westfälische Provinzial Hamburg - Projekt ProGIA

Zeitraum 2005.04 – 2005.05
Projektziel Prototypische Realisierung eines Bestandssystems für die Sparten Komposit-Gewerbe/Industrie.
Tätigkeiten Aufbau und Betreuung der SE Infrastruktur, Frontendentwicklung
Technologien J2EE, Spring, Hibernate, Swing, XDoclet

Polizeiamt für Technik und Beschaffung Niedersachsen Hannover - Projekt NIVADIS

Zeitraum 2001.11 – 2005.03
Projektziel Realisierung eines IT-Systems zur Unterstützung aller vollzugs-
polizeilichen Prozesse der Vorgangsbearbeitung, Auswertung und Statistik
sowie Anbindung an bestehende Systeme. Bundeslandweiter Aufbau einer
Open Source basierten Anwendungsarchitektur mit 12000 Linux-Clients.
Tätigkeiten Teilprojektleitung (8 Personen), Coaching, Anforderungsanalyse/
Anforderungsmanagement, Systemdesign, EJB-Entwicklung,
Frontendentwicklung, Testautomatisierung
Technologien J2EE, EJB, JMS, Swing, XSLT, Linux

Sparkassen Information System West Duisburg - Projekt TangoOpen

Zeitraum 2001.08 - 2001.10
Projektziel Ausbau der Strutsanwendung „Integrationsplattform Tango“.
Tätigkeiten Anforderungsanalyse und UseCase Modellierung, Testmanagement
Technologien Servlets/JSP, Struts

Innenministerium Nordrhein-Westfalen Hamburg - Modellprojekt Doppik

Zeitraum 2001.05 – 2001.07
Projektziel Erstellung eines Änderungsforum für das neue kommunale
Finanzmanagement in Nordrhein-Westfalen.
Tätigkeiten Systemdesign, Umsetzung, Serveradministration
Technologien Servlets/JSP, Solaris

MediData Luzern - Projekt MediPort

Zeitraum 2000.11 – 2001.04
Projektziel Konzeption, Realisierung und Inbetriebnahme einer internetbasierten
Applikation für den elektronischen Austausch von Daten im
schweizerischen Gesundheitswesen im Rahmen der Einführung von
„Tarmed“.
Tätigkeiten EJB-Entwicklung, Integrationstests, Coaching
Technologien J2EE, CORBA, LDAP, Swing